

Störungen selbst beheben

KONTROLLLAMPE AM NETZTEIL LEUCHTET NICHT -- Netzstecker hat keinen Kontakt, Haussicherung hat ausgelöst.
ANZEIGE AM GERÄT LEUCHTET NICHT -- die Silberstäbe oder das Netzteil sind nicht richtig eingesteckt. Die Stäbe sind nicht in Wasser eingetaucht.

SILBERLÖSUNG HAT BEIGLEICHER HERSTELLUNGSZEIT
UNTERSCHIEDLICHE VERFÄRBUNG -- es wurde eine andere Wassersorte oder Wassertemperatur verwendet, die Elektroden auf andere Weise gereinigt, die Herstellung bei verschiedenen Lichtverhältnissen durchgeführt. Es befinden sich geringe Spülmittel- oder Fettrückstände im Herstellungsgefäß.

WEIßE STREIFEN IM WASSER -- Es wurde Mineralwasser oder Leitungswasser verwendet, oder Salz dazugegeben. Wasser mit der Bezeichnung destilliert, entmineralisiert oder demineralisiert verwenden. Keine Wasserzusätze dazugeben.

Sicherheitshinweise

Das Gerät darf nur mit dem Netzteil M-MB330A015 von Jenkner Elektronik oder Medionic betrieben werden.

Tauchen Sie das Gerät nie in Wasser. Verwenden Sie daher Gefäße, die einen wesentlich kleineren Durchmesser haben als der Ionic-Pulsar.

Personen mit Herzschrittmachern sollten die direkte Berührung der Elektroden vermeiden bzw. die Bedienung einer anderen Person überlassen.

Die aktiven Elektroden nicht mit der Schleimhaut in Verbindung bringen, wie z.B. der "Zungenleiste" bei Baitleiten.

Verwenden Sie nur unsere abgerundeten Original-Elektroden.

Kantige Stäbe zerstören die Buchsen-Kontakte.
Nicht auf leitfähigem Untergrund betreiben (metall. Spültische, Herdplatten usw.). Auf keinen Fall das eingesteckte Gerät auf solchem Untergrund ablegen.

Das Gerät nicht unbeaufsichtigt betreiben. Nach Beendigung des Netzteils ausstecken - durch Kurzschluß der Elektroden droht Brandgefahr. Für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Genau Konzentrationen und optimale Partikelgröße können nur mit den Original-elektroden hergestellt werden

Vorsicht bei Ersatz-Silberstäben! Unser Standardmaß 2,5 x 75 mm oder 2,7 x 82 mm wurde schon mehrmals von anderen Herstellern übernommen und Imitationen werden als Original- bzw. Universalelektroden angeboten. Diese Produkte entsprechen nur selten dem hohen Reinheitsgrad und NIE MALS dem Härtegrad des Originals.
Um genaue Konzentrationen herzustellen, müssen gehärtete Silberstäbe (Härtegrad nach Spezifikationen des Geräteherstellers) verwendet werden.

Abmessungen der Elektroden (Silberstäbe) bis Okt. 2005: 2,5 x 75 mm, ab Okt. 2005: 2,7 x 82 mm

Ein reines Silberkolloid kann man nur mit stark entmineralisiertem (destilliertem) Wasser herstellen. Je reiner das Wasser ist, umso länger und schwieriger wird der Vorgang. Deshalb empfehlen viele Anbieter von einfachen Geräten zusätzlich Salz oder Mineralwasser bzw. Leitungswasser zu verwenden. Dadurch entsteht jedoch Silberchlorid, das weniger wirkungsvoll ist und durch die größeren Partikel nicht so leicht wieder vom Körper ausgeschieden werden kann (ein Salzkörnchen reicht schon aus).

Deshalb **KEIN SALZ VERWENDEN** - der Ionic-Pulsar benötigt keine Wasserzusätze!
Die Herstellung kann auch mit kaltem Wasser erfolgen, jedoch wird mit warmem Wasser eine bessere Qualität erzielt.

Reines kolloidales Silber kann nur mit entmineralisiertem (destilliertem) Wasser hergestellt werden. Bei Verwendung von anderen Wassersorten, auch aus Osmosegeräten, können unerwünschte chemische Verbindungen entstehen. Für die Qualität und Reinheit des Kolloids ist ausschließend der Benutzer verantwortlich. Ebenso bleibt der Anwendungsbereich jedem selbst überlassen. Therapievorschläge werden ausdrücklich nicht gemacht. Fragen Sie Ihren behandelnden Arzt oder Heilpraktiker.

Kundendienst

Bevor Sie ein Gerät an uns senden, prüfen Sie, ob Sie nach den Angaben - Störungen selbst beheben - die Störungen selbst beheben können, oder rufen Sie uns an.

Wichtig: Immer das Netzteil mit einsenden. Defekte Netzteile werden repariert. Für neue Netzteile wird, da es sich um eine Spezialanfertigung handelt, bei Ersatz eine Schutzgebühr von EUR 65,00 erhoben.

Unfreie Reparaturen werden nicht angenommen. Garantiereparaturen nur gegen Vorlage des Kaufbelegs.



Auf dieses Gerät gewähren wir 24 Monate Garantie ab Rechnungsdatum.

Medionic GmbH, Heilbronn WEEE-Reg.-Nr. DE 78884190

Wasser, Kristallsalze und noch mehr
Kurt Schmidt

Wipfel 3 - 87778 Sletten

Tel.: 08269 - 960 815 Fax: 08269 - 960 816

E-Mail: info@schmidt-versand.de

Shop: www.schmidt-versand.de

Colloidal Silver Generator

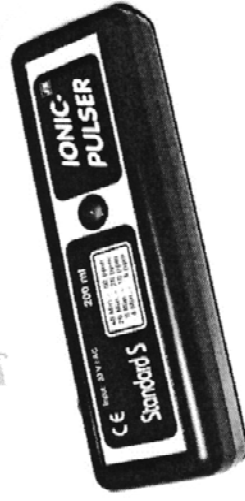
Ionic-Pulsar

Standard S plus

= Standardisiertes Silber

Bedienungsanleitung

Mit größeren Silberstäben
2,7 x 82 mm



IONIC-PULSER



* Spezialaustührung mit 50 Volt
Elektrodenspannung
= 25% kürzere Herstellungszeit

Gerät anschließen

Netzteil an das Gerät anschließen und in eine vorschriftsmäßig installierte 220-230 Volt Steckdose einstecken - die rote Betriebsanzeige leuchtet auf. Silberstäbe in die dafür vorgesehene Buchsen an der Unterseite des Gerätes einstecken.

Herstellung

Destilliertes Wasser (EIN-fach destilliert bzw. entmineralisiert) in einem Metall- oder hitzebeständigen Glasgefäß bis zum Siedepunkt erhitzen, etwa 3 Minuten abkühlen lassen und anschließend in ein Glas füllen. Das Gerät auf das Glas aufsetzen. Wichtig: Die Stäbe müssen fast vollständig (0,5 - 1 cm unter den Glasrand) mit Wasser bedeckt sein. Beim Eintauchen in das Wasser beginnt die Kontrollampe zu leuchten. Um die Herstellung zu beenden, muß das Gerät wieder vom Glas entfernt werden. Die Zeit richtet sich nach der gewünschten Konzentration (siehe Tabelle).

Höhere Silberkonzentrationen können das Wasser gelb färben. Die gelbe Farbe zeugt von hoher Reinheit des verwendeten Wassers, ist jedoch kein Maß für die Konzentration. Auch bei gleicher Herstellungsdauer kann jede Lösung eine unterschiedlich starke Verfärbung bekommen. Die fertige Silberlösung sollte 1 Stunde im Glas verbleiben, um eventuelle Keime abzutöten. In dieser Zeit dunkelt sie manchmal noch etwas nach und wird klarer. Bei der Herstellung höherer Konzentrationen kann sich ein schwarzer Belag auf den Elektroden und auf dem Gefäßboden bilden. Bei niedrigen Konzentrationen sind diese Teilchen ebenfalls im gleichen Verhältnis vorhanden, jedoch nicht sichtbar.

Um zu verhindern, daß sich schwarze Ablagerungen im Herstellungsgefäß bilden, sollte der Vorgang spätestens nach 20 Minuten kurz unterbrochen werden, um die Silberelektroden abzuwaschen. Es kann auch mit einem nichtmetallinen Gegenstand umgerührt werden, damit die Silberpartikel besser verteilt werden (nicht zu empfehlen bei anderen Ionic-Pulser Modellen und bei MEHRFACH-destilliertem Wasser).

Für die Herstellung dürfen keine Metall- oder Kunststoffgefäße verwendet werden. Hohe Glasgefäße mit einem Volumen von 0,1 - 1 Liter sind geeignet. Bitte beachten Sie, daß die bereits abgesetzten Silberbustar sich während und nach dem Herstellungsvorgang weiter teilen (besonders in heißem Wasser) und erst so ihre optimale Größe erreichen. In kleineren Gefäßen (200ml) werden bei höheren Konzentrationen bessere Ergebnisse erzielt. Einfache Trinkgläser sind unzerbrechlichen oder hitzebeständigen Sorten vorzuziehen, da sich hier die Silberpartikel an den Glaswänden nicht so stark absetzen können.

Die Silberlösung während und nach der Herstellung nicht mehr erwärmen

Konzentration

Die Silberkonzentration wird in parts per Million, abgekürzt ppm, angegeben.
ppm = Anzahl der Wirkstoffanteile (Silberpartikel) auf 1 Million Lösungsstoffanteile (destilliertes Wasser).

Bei herkömmlichen Geräten ist die Herstellungsdauer abhängig von der Temperatur, der Leitfähigkeit, der Qualität des verwendeten Wassers und der Elektrodenoberfläche. Die Silberabgabe baut sich nicht linear auf und kann z.B. bei doppelter Herstellungszeit den vielfachen Wert erreichen. Umrühren während der Herstellung verändert ebenfalls die Konzentration.

Der Ionic-Pulser Standard S kompensiert diese Faktoren. Die Silberabgabe ist bei jeder Wassersorte gleich* und proportional zur Herstellungszeit, d.h. doppelte Zeit = doppelte Konzentration. Nach der Tabelle können die Konzentrationen (ppm) ermittelt werden. **
Dazu oben auf der Waagrechten die Wassermenge (Größe des Herstellungsgefäßes) wählen - senkrecht darunter den gewünschten ppm-Wert bestimmen - auf gleicher Höhe links die Herstellungszeit ablesen.

** Diese Tabelle kann nur für den Ionic-Pulser Standard S₁₅ verwendet werden. Fremdrückstände, aber auch andere Modelle aus der Ionic-Pulser Serie, haben völlig unterschiedliche Funktionen der Energieabgabe. Konzentrationen können damit auf diese Weise nicht bestimmt werden.

* Falls MEHRFACH-destilliertes Wasser verwendet wird, muß die Herstellungszeit bei jedem ppm-Wert um 3 Minuten verlängert werden. NICHT UMRÜHREN!

Zeit in Min. ↓
Wassermenge in Liter

1	1,3	1,4	2	2,5	3,5	4	5	7	10
2	2,5	3	4	5	7	8	10	13	20
3	4	4,5	6	8	10	12	15	20	30
4	5	6	8	10	13	16	20	27	40
5	6	7	10	13	17	20	25	33	50
6	8	9	12	15	20	24	30	40	60
7	9	10	14	18	23	28	35	47	70
8	10	11	16	20	27	32	40	53	80
9	11	13	18	23	30	36	45	60	90
10	13	15	20	25	33	40	50	67	100
11	14	16	22	28	37	44	55	73	
12	15	17	24	30	40	48	60	80	
13	16	19	26	33	43	52	65	86	
14	17	20	28	35	47	56	70	93	
15	19	21	30	38	50	60	75	100	
23	29	33	45	58	76	92	(60 Min.)100		
30	38	43	60	75	100	(75 Min.)100			
90									

Silberkonzentration in ppm

Bei schwachen Konzentrationen ist kolloidales Silber farblos und geschmacklos. Bei höheren Werten tritt eine Verfärbung ein, die bei gleicher Konzentration aber unterschiedlich intensiv oder verändert sein kann. Je höher die Konzentration, umso intensiver der bittere Geschmack, unabhängig von der Farbe oder der Qualität der Silberlösung.

Empfohlene Konzentration für fast sämtliche Anwendungen: 25 ppm,
Optimale Herstellung: Trinkglas mit 200 ml (0,2 Liter) - Herstellungszeit 15 Minuten.

Lagerung von kolloidalem Silber

Die fertige Silberlösung ist über Monate gebrauchsfähig, läßt aber in ihrer Ladung kontinuierlich nach. Kolloidales Silber mit einer großen Menge an positiv geladenen Ionen ist besonders wirksam und sollte daher möglichst frisch verabreicht werden. Um die Silberlösung lange in ihrem optimalen Zustand zu halten, muß folgendes unbedingt beachtet werden: Nicht in Kunststoff- oder Metallbehältern, sondern in dunklen Glasflaschen lagern. Nicht in elektromagnetische Felder stellen (neben Elektroherd, TV und Stereoanlage usw.). Nicht im Kühlschrank aufbewahren, jedoch kühl lagern.

Pflege und Wartung des Gerätes

Der Generator ist völlig wartungsfrei. Reinigung mit leicht feuchtem Tuch nur bei ausgestecktem Netzteil. Keine Reinigungsmittel verwenden. Ablagerungen zwischen den Steckbuchsen gelegentlich entfernen.

Pflege der Silberstäbe

Die Silberstäbe nach jedem Vorgang mit Küchenpapier oder einem Leinenlappen kräftig abreiben. Keine Silberputzmittel oder Topfreiniger verwenden! Die Stäbe möglichst immer mit dem gleichen Ende einstecken. Haben die Elektroden den Durchmesser einer Bleistiftmine erreicht und könnten bald abbrechen, ist es Zeit, sie zu ersetzen. Ein Paar Silberstäbe reichen für die Herstellung von etwa 500 Liter (5 ppm) kolloidalem Silber.